
„Planungsaufgabe“

Ziel • Kooperation und Entscheidung

Gruppengröße 11 - 18 Teilnehmer

Dauer 60 Minuten

Material Kopie der Arbeitsblätter für jeden Teilnehmer

Ablauf **Schritt 1:** Der Anleiter wählt 4 Personen für eine Planungsgruppe aus und bittet sie, sich in ein anderes Zimmer zu begeben.

Schritt 2: Der Anleiter wählt 5 Personen für die Arbeitsgruppe aus und bittet sie, sich in ein drittes Zimmer zu begeben. Der Aufenthalt in diesem Zimmer sollte der Gruppe etwas behaglich gemacht werden, da sie einige Zeit warten müssen.

Schritt 3: Der Anleiter ernennt die übrigen Teilnehmer (bis zu 9) zu Beobachtern. Jede dieser Personen erhält ein Exemplar der Anweisungen für die Beobachter. Ferner muss ihnen genügend Zeit zur Verfügung gestellt werden, damit sie diese Anweisungen gründlich durchlesen können. Jeder der Beobachter sucht sich ein Mitglied der Planungs- und Arbeitsgruppe aus, das er beobachten möchte.

Schritt 4: Der Anleiter erklärt den Beobachtern, dass sie sich um den Tisch herumstellen sollen, an dem die Planungs- und Arbeitsgruppe arbeitet, und dass ihre Aufgabe darin besteht, zu beobachten, Notizen zu machen und dazu bereit zu sein, das Ergebnis der Aufgabe zu diskutieren, wenn die Arbeitsgruppe ihre Arbeit ausgeführt hat.

Schritt 5: Der Anleiter holt die Planungsgruppe wieder herein und gibt jedem Mitglied dieser Gruppe einen Umschlag mit Kartonstücken, eine Anweisung und je eine Zeichnung A und B.

Schritt 6: Nachdem der Anleiter diese Hilfsmittel ausgeteilt hat, teilt er der Planungsgruppe mit, dass alle erforderlichen Informationen in den Anweisungen enthalten sind. Eventuelle Fragen beantwortet er mit der kurzen Auskunft: "Alle erforderlichen Informationen sind aus dem gelieferten Material ersichtlich!"

Schritt 7: Der Anleiter bittet die Beobachter, zu schweigen und keine Hilfe zu geben.

Schritt 8: Die Ausführung der Aufgabe, einschließlich des Hereinrufens der Arbeitsgruppe, verläuft dann nach ihrem eigenen Zeitplan und ohne weiteres Eingreifen durch den Anleiter. Ist von einer Art Wettbewerb zwischen mehreren arbeitenden Gruppen die Rede, hat der Anleiter die Verantwortung für die Zeitkontrolle.

Schritt 9: Nach Beendigung der Aufgabe leitet der Anleiter eine Diskussion über die Erfahrung. Die Beobachter bringen ihre Kommentare, der Anleiter stellt selbst Fragen und zieht Planungs- und Arbeitsgruppe mit in die Diskussion hinein.

Schritt 10: Der Anleiter kann zum Schluss die wichtigsten Punkte, auf die bei der Diskussion eingegangen wurde, noch einmal zusammenfassen

Zur Auswertung:

1.

2.

3.

**Besondere
Hinweise**

**Mögliche
Stolpersteine**

Kommentar

Es zeigt sich z.B. oft, dass sich die Mitglieder der Planungsgruppe so in ihre Aufgabe und ihre gegenseitigen Beziehungen vertiefen, dass sie die Zeit vergessen und es unterlassen, der Arbeitsgruppe irgendwelche Informationen zu geben, bevor sie dazu gezwungen sind. Oft werden die Anweisungen für die Arbeitsgruppe bewusst komplizierter gemacht als nötig - und zwar nach dem Motto: "Wir wollen es den anderen nicht zu leicht machen!" - und die Planungsgruppe erfindet manchmal auch Regeln, die in der Aufgabe nicht enthalten sind, unnötig sind und die Arbeit der Arbeitsgruppen erschweren.

Eigene Notizen



synapse-web.com

ANWEISUNGEN FÜR DIE PLANUNGSRUPPE

In den vier Umschlägen, die an Sie ausgeliefert wurden, liegen 16 Kartonstücke, die, wenn sie richtig zusammengelegt werden, ein Quadrat bilden, das eine quadratische Öffnung in der Mitte und von Ecke zu Ecke führende, schwarze Linien hat.

Aufgabe:

Im Laufe der nächsten 25 Minuten sollen Sie:

1. planen, wie Ihre Arbeitsgruppe die 16 Kartonstücke zusammensetzen soll, damit diese die korrekte Figur bilden, die aus Zeichnung B ersichtlich ist.
2. Ihre Arbeitsgruppe instruieren, wie sie Ihren Plan ausführen soll.
(Die Arbeitsgruppe soll herbeigerufen werden und die Unterweisung in spätestens 20 Minuten beginnen).

Regeln (die bei der Arbeit zu beachten sind):

1. Alle müssen ihre Kartonstückchen die ganze Zeit vor sich liegen haben.
2. Während sie planen und instruieren, dürfen Sie weder die Kartonstückchen der anderen Mitglieder Ihrer Gruppe berühren noch mit den anderen Mitgliedern Kartonstückchen tauschen.
3. Sie dürfen der Arbeitsgruppe die Zeichnung B keinesfalls zeigen.
4. Sie dürfen das Quadrat nicht zusammensetzen (Diese Aufgabe sollen Sie der Arbeitsgruppe überlassen).
5. Sie dürfen die Kartonstückchen nicht mit irgendwelchen Markierungen versehen.
6. Bis die Arbeitsgruppe mit ihrer Arbeit beginnt, muss sie die obigen Regeln ebenfalls einhalten.
7. Die Instruktion der Arbeitsgruppe muss in spätestens 20 Minuten beginnen.
8. Wenn Ihre Arbeitsgruppe in 25 Minuten beginnt, die Kartonstückchen zusammenzusetzen, dürfen Sie keine weiteren Instruktionen oder Hilfe geben. Die Arbeitsgruppe muss die Aufgabe anhand des Planes, den Sie ausgearbeitet haben, selbst lösen.

ANWEISUNGEN FÜR DIE ARBEITSGRUPPE:

Aufgabe:

1. Sie sollen anhand der Instruktionen, die Sie von Ihrer Planungsgruppe erhalten, eine Arbeit ausführen. Die Planungsgruppe kann Sie jederzeit und spätestens in 20 Minuten rufen, um Ihnen die erforderlichen Instruktionen zu geben. Sie sollen spätestens in 25 Minuten mit der Lösung der Aufgabe beginnen, und nach diesem Zeitpunkt dürfen Sie weder mit zusätzlichen Instruktionen noch mit anderen Hilfestellungen rechnen.
2. Sie sollen die Ihnen gestellte Aufgabe so schnell wie möglich lösen.
3. Es wäre eine große Hilfe für die abschließende Diskussion, wenn Sie in der Wartezeit 2 Fragen durchsprechen und Notizen dazu machen würden:
 - a) Welche Gedanken machen Sie sich, und welche Gefühle erleben Sie, während Sie auf Instruktionen für die Ausführung einer unbekannteren Aufgabe warten?
 - b) Wie werden Sie sich als Arbeitsgruppe organisieren, so dass Sie die Ihnen gestellte Aufgabe so schnell und so leicht wie möglich lösen können?

Notizen zu den Fragen 3 a) und 3 b):



synapse-web.com

ANWEISUNGEN FÜR DIE BEOBACHTER:

Sie sollen beobachten, wie eine Planungsgruppe die Arbeit für eine Arbeitsgruppe plant und zurechtlegt. Ferner sollen Sie beobachten, wie die Arbeitsgruppe ihre Aufgabe löst. Die Aufgabe besteht darin, 16 Kartonstückchen so zusammenzulegen, dass sie ein Quadrat bilden, das eine quadratische Öffnung in der Mitte und von Ecke zu Ecke führende, schwarze Linien hat. Die Planungsgruppe hat eine Zeichnung bekommen, aus der ersichtlich ist, wie die Kartonstückchen zusammengesetzt sind. Sie müssen sich schweigend verhalten, bis die Aufgabe gelöst ist.

Jeder Beobachter soll speziell darauf achten, wie sich die Kommunikation innerhalb jeder Gruppe und zwischen den beiden Gruppen gestaltet. Es ist am besten, dass sie die Aufgabe so unter sich aufteilen, dass jeder während der Lösung der Aufgabe ganz bestimmte Personen beobachtet.

Vorschläge zu Beobachtungen der Planungsphase:

1. Beobachten Sie folgendes und machen Sie sich Notizen:
 - a) Ist die Beteiligung der einzelnen Mitglieder der Planungsgruppe ausgewogen?
 - b) Welches Verhalten hemmt oder begünstigt die Arbeit der Gruppe?
 - c) Wie verteilen die Mitglieder der Planungsgruppe ihre Zeit auf Planung und Instruktion (wann wird die Arbeitsgruppe hereingerufen)?

Vorschläge zu Beobachtungen während der Instruktionsphase:

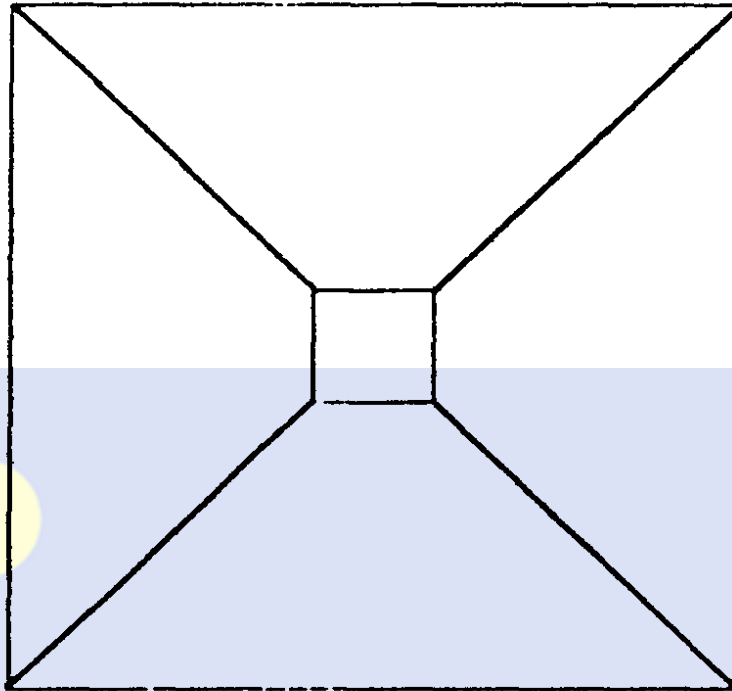
2. Beobachten Sie folgendes und machen Sie sich Notizen:
 - a) Welches Mitglied der Planungsgruppe instruierte die Arbeitsgruppe? Wie einigte sich die Gruppe auf dieses Mitglied?
 - b) Welches Verfahren wurde benutzt, um die Arbeitsgruppe zur Lösung der Aufgabe zu motivieren?
 - c) Welche der Voraussetzungen, die die Planungsgruppe erarbeitet hat, werden der Arbeitsgruppe nicht mitgeteilt?
 - d) Wie effektiv war die Instruktion?
 - e) Erschienen Ihnen die Mitglieder der Arbeitsgruppe ungezwungen genug, um der Planungsgruppe Fragen zu stellen?

Vorschläge zu Beobachtungen während der Arbeitsphase:

3. Beobachten Sie folgendes und machen Sie sich Notizen:
 - a) Wie bewies die Arbeitsgruppe, dass sie die Instruktionen klar verstanden oder missverstanden hatte?
 - b) Welche nonverbalen Reaktionen zeigten die Mitglieder der Planungsgruppe, als sie sahen, dass Ihr Plan durchführbar war oder versagte?

ZEICHNUNG A

(Konturen des fertigen Quadrats)



synapse-web.c

ZEICHNUNG B

(Die korrekte Anordnung der 16 Kartonstückchen)

